



Museum für
Islamische Kunst
Staatliche Museen zu Berlin

Cultural ✕ Collabs

Weaving The Future



100 Teppichfragmente. 100 globale Reisen. Unzählige #CulturalxCollabs.

Begleite uns auf eine Reise, bei der sich Geschichte, Kreativität und Kultur zu einem bemerkenswerten Teppich von Entdeckungen und Beziehungen verknüpfen. Das partizipative Projekt „CulturalxCollabs – Weaving The Future“ des Museums für Islamische Kunst im Pergamonmuseum, stärkt die Energie des kulturellen Austausches und die Fäden unserer Verflechtungen.

**Vom Pergamonmuseum in Berlin in alle Welt,
100 Teppichfragmente starten ihre Reise.**

Wir laden dich ein, 100 Teppichfragmente auf ihrer dreieinhalb Jahre dauernden Reise um die Welt zu begleiten. Regelmäßig weitergegeben, werden sie unterschiedliche Heimstätten finden, kulturelle Grenzen überbrücken und Menschen weltweit verbinden. Vertiefe dich in die Reisegeschichten auf unserem Online-Portal, lerne die Fragmente kennen und wenn du willst, werde Teil des kreativen Miteinanders und kulturellen Austausches: Webe gemeinsam an unserer Zukunft. Die Geschichten, die entstehen, sollen verdeutlichen, wie kulturelle Einflüsse und Menschen aus aller Welt Dinge gestalten, die wir lieben, in der Vergangenheit geliebt haben und in Zukunft lieben werden.

Verfolge wie sich das partizipative Projekt entwickelt unter #CulturalxCollabs oder unter islamic-art.smb.museum/en/story/culturalxcollabs

100 Carpet Fragments. 100 Global Journeys. Countless #CulturalxCollabs.

Join us on a journey where history, creativity, and culture intertwine in a remarkable tapestry of discoveries and connections. Museum for Islamic Art's participatory project, “CulturalxCollabs – Weaving The Future”, celebrates the power of cultural exchange and the shared threads that unite us all.

From Pergamonmuseum in Berlin, the 100 carpet fragments start their journey to travel the world

We welcome you on a journey with 100 carpet fragments as they traverse around the world for three and a half years. Continuously passed on, they will find different homes, bridge cultural boundaries, and foster a community united by the power of human stories and shared heritage. Explore the travel stories on our online portal, learn about the fragments, and if you wish, become part of the creative collaboration and cultural exchange. Let the adventure begin, as we weave the future together. The stories that emerge illustrate how cultural influences and people from all over the world shape things we love, have loved in the past, and will love in the future.

Follow #CulturalxCollabs online as the project unfolds or at islamic-art.smb.museum/en/story/culturalxcollabs



ii: Drachen-Teppich, Kaukasus, 17. Jh., Wolle geknüpft (Ausschnitt), Inv. Nr. KGM 1881;1018, Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst.
Dragon carpet, Caucasus, 17th century, wool knotted (detail), Inv. No. KGM 1881;1018, Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst

6 m

3 m

Old and New The Two Dragon Carpets

The starting point for the project is the ca. 6 × 3 meters large Caucasian dragon carpet from the 17th century. This carpet has been in the Berlin museums for over 140 years and holds special significance for the collection's history: During World War II, it was partially destroyed by an incendiary bomb. Its restoration on the occasion of the 100th anniversary of the Museum for Islamic Art in 2004, deliberately emphasizes its destruction by neutrally under laying the missing parts. This gives the carpet an almost graphic appearance. **The design, the eventful history and the present-day appearance were decisive for the idea to weave a Doppelgänger for the project "CulturalxCollabs – Weaving The Future."**

We are sending this Doppelgänger – a donation from Rug Star by Jürgen Dahlmans – as 100 fragments on its way. The carpet was handmade to scale in Rajasthan, India in 2022. The design was mirrored to facilitate direct dialogue between the two rugs. Dahlmans skillfully preserves the original state while embracing imperfections through use of colored wool and white silk in this rewoven carpet. He highlights the color changes that have occurred over centuries. A woven-in grid of 10 × 10 rectangles overlays the actual design. This integration embodies the '100 fragments' concept by marking cutting lines.

Alt und Neu Die zwei Drachen-Teppiche

Ausgangspunkt für das Projekt ist der ca. 6 x 3 Meter große kaukasische Drachen Teppich aus dem 17. Jahrhundert. Dieser Teppich befindet sich seit über 140 Jahren in den Berliner Museen und ist für die Geschichte der Sammlung von besonderer Bedeutung: Während des Zweiten Weltkriegs wurde er durch eine Brandbombe teilweise zerstört. Seine Restaurierung anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Museums für Islamische Kunst im Jahr 2004 betont bewusst die Zerstörung, indem die verbrannten Bereiche neutral unterlegt wurden. Dadurch erhält der Teppich eine fast grafische Anmutung. **Das Design, die bewegte Geschichte und das heutige Erscheinungsbild waren ausschlaggebend für die Idee einen Doppelgänger für das Projekt "CulturalxCollabs - Weaving The Future" zu knüpfen.**

Diesen Doppelgänger – eine Schenkung von Rug Star by Jürgen Dahlmans – schicken wir in 100 Fragmenten auf Reisen. Der Teppich wurde 2022 maßstabsgetreu in Rajasthan, Indien handgefertigt. Um einen direkten Dialog beider Teppiche zu ermöglichen, wurde das Design gespiegelt. Zugleich spielt Dahlmans mit den Fehlstellen, indem er Wolle und weiße Seide verwendet und mit unterschiedlichen Florhöhen arbeitet. Gekannt setzt er einzelne Knoten ein, um die über Jahrhunderte entstandenen Farbveränderungen einzufangen. Ein eingeknüpftes Raster aus 10 x 10 Rechtecken überlagert das eigentliche Design. Es integriert das Konzept der 100 Fragmente durch die Markierung der Schnittlinien.



iii: CulturalxCollabs-Projekt-Teppich; Drachen-Teppich, Rajasthan (Indien), 2022, Wolle, Seide geknüpft (Detail),
Freunde des Museums für Islamische Kunst im Pergamonnuseum e. V.

CulturalxCollabs project carpet; Dragon carpet, Rajasthan (India), 2022, wool, silk knotted (detail),
Freunde des Museums für Islamische Kunst im Pergamonnuseum e. V.





iv: Alter und neuer Drachen Teppich in der Dauerausstellung Aug/Sep 2023 | Old and new dragon carpet in the permanent exhibition Aug/Sep 2023

Das Pergamonmuseum und damit auch das Museum für Islamische Kunst schließen im Oktober 2023 wegen Renovierungsarbeiten, um im Frühjahr 2027 mit einer völlig neugestalteten und fast dreimal so großen Ausstellung wiederzueröffnen.

Während der Schließzeit gehen die 100 Teppichfragmente mit Unterstützung von DHL auf Reisen. Sie sind die fühlbare Verbindung zwischen dem Museum und den Menschen. Die ständig wechselnden Besitzenden der Fragmente gestalten mit ihren kreativen Geschichten den kulturellen Austausch auf dem Online-Portal islamic-art.smb.museum/stories. Gleichzeitig knüpfen sie ein kontinuierlich wachsendes Netzwerk.

Mit der Rückgabe der Fragmente zur Wiedereröffnung des Museums für Islamische Kunst 2027 verbinden sich die Erzählungen der 100 Fragmente wieder zu einer gemeinsamen Geschichte. Die beteiligten Personen treffen sich, tauschen Ideen und Erfahrungen aus.

Pergamonmuseum and thus, Museum for Islamic Art closes temporarily in October 2023 for renovation and will reopen in the spring of 2027 with a completely redesigned permanent exhibition that will almost triple its previous size.

During the closing period, the 100 carpet fragments will travel with the support of DHL. They serve as a tangible connection between the museum and the people. The ever-changing owners of the fragments contribute to the cultural exchange on the online portal islamic-art.smb.museum/stories with their creative stories, simultaneously building a continuously growing network.

With the return of the fragments for the reopening of the Museum for Islamic Art, the narratives of the 100 fragments will reunite into a shared story. The people involved will come together, exchange ideas and share their experiences.

2023

Die Tournee beginnt Vernissage

Die „Vernissage“ am 23. September 2023 ist der Startschuss des Projektes. Im Neuen Hof der James-Simon-Galerie, zwischen Pergamonmuseum und Neuen Museum, wird der Doppelgänger des Drachen-Teppichs in 100 Teile zerschnitten: Jedes Fragment misst ca. 60 x 30 cm. Alle sind herzlich eingeladen, an dem Event teilzunehmen, denn jetzt beginnt die Reise der 100 Fragmente.

Sie brechen auf zu Teamleitenden und Einzelpersonen auf der ganzen Welt und stoßen die Idee der #CulturalxCollabs an. Die Teamleitenden sind in den Bereichen Musik, Essen, Spiel, Unterhaltung, Handwerk, Kunst, Familie, Wissenschaft oder beispielsweise Sport zu Hause. Sie motivieren weitere Personen, sich ihrem Team anzuschließen, um gemeinsam ein gesellschaftsrelevantes Thema zu bearbeiten, mit ihm zu experimentieren und kreativ voranzubringen. Die #CulturalxCollabs sollen Interesse und Engagement wecken und ein breiteres Publikum in die sich entwickelnden Ideen einbeziehen.

Einzelpersonen können ihren persönlichen Inspirationen folgen oder Erlebnisse mit ihrem Fragment schildern. Es sind keine Grenzen gesetzt, keine Voraussetzungen nötig. Um viele Stimmen und Initiativen sichtbar zu machen, werden die Besitzenden gebeten, das Fragment an eine neue Person weiterzugeben. Interessierte können sich über ein Formular auf unserer Website für ein Fragment bewerben.

The Tour Begins Vernissage

The project commences with a momentous “vernissage” on September 23rd, 2023. In the courtyard of the James-Simon-Galerie, between the Pergamonmuseum and the Neues Museum, the Doppelgänger of the dragon carpet will be cut into 100 pieces: each fragment approximately 60 x 30 cm in size. Everyone is invited to participate in the event, as this marks the beginning of the journey of the 100 fragments.

They set off to partner with collaborators and individuals all around the world, igniting the #CulturalxCollabs. The collabers come from various fields such as music, food, play, entertainment, handicrafts, art, family, science, and sports. They nominate others to join their collab as they work together to explore, experiment and creatively advance socially relevant themes. The aim of #CulturalxCollabs is to ignite interest and engagement, involving a wider audience in the evolving ideas.

Individuals can follow their personal inspirations or share experiences related to their fragment. The possibilities are limitless. To amplify diverse voices and initiatives, fragment owners are urged to pass on their fragments to new individuals. Interested parties can apply for a fragment by applying through a form available on our website.

23.9.

Ein Etikett auf der Rückseite jedes Fragments ermöglicht es den Besitzenden, die Geschichte zu ihrem Fragment in den sozialen Medien oder direkt mit dem Museum zu teilen. Teilnehmende, deren Geschichten auf dem Online-Portal des Projekts islamic-art.smb.museum/stories veröffentlicht werden, können kleine Give-aways erhalten und Credit Points für ihr Fragment sammeln. Gelegentliche Fragespiele, Wettbewerbe und reale Treffen ermöglichen auch Nicht-Besitzenden sich einzubringen und auszutauschen. Die Aktivitäten fördern eine vielfältige Gemeinschaft, die durch die Teppichfragmente und das Museum verknüpft ist.

Ergänzend zum multiperspektivischen Engagement der Menschen in den sozialen Medien, bietet das Museum auf dem Online-Portal Hintergrundinformationen zum Projekt, der Sammlung und weiteren Museumsaktivitäten an. Dieser vielschichtige Ansatz fördert die aktive Teilnahme und sorgt für eine gegenseitige Bereicherung.

The information on the back label of each fragment enables the owners to share their fragment's story on social media platforms or directly with the museum. Participants whose stories are selected to be published on the project's online portal islamic-art.smb.museum/stories may receive small giveaways and collect credit points for their fragment. Occasional quizzes, competitions or get togethers allow non-owners to participate and exchange ideas. These activities build a diverse and global community linked by the travels of the carpet fragments and the museum.

Complementing the social media engagement, the museum offers background information on the project, the collection, and other museum activities on the online-portal. This multifaceted approach encourages active participation and ensures an enriching and immersive experience for all involved.

v: Gefärbte Wollstänge beim Trocknen, Rajastan (Indien) | Dyed wool strands drying, Rajasthan (India)



2027

The Journey Ends. 100 fragments, their stories and #CulturalxCollabs come together.

As the Museum for Islamic Art prepares to reopen in the Pergamonmuseum in spring 2027, the "Finissage" marks the culmination of the project. The fragments should return to the museum for documentation in early 2027. At the "Finissage" event, the fragments will be reassembled in the large carpet room of the newly redesigned permanent exhibition. Utilizing the signs of use, the stories on social media, and the narratives shared by former owners, the carpet will become a powerful mediator of these new object histories and human engagement. Museum visitors have the opportunity to explore the stories, their impacts, the results of cultural collaboration, and individual connections to each returned fragment and ask questions like: How was the carpet created? Have the fragments changed, or have they changed people? What significance do they hold for others or for oneself? These questions apply not only the Doppelgänger and the dragon carpet from the 17th century, which will both be exhibited in the future exhibition. They apply universally to all objects, inviting dialogue between the past, present, and future in the upcoming exhibition.

vi: Der CulturalxCollabs-Projekt-Teppich trocknet nach dem ersten Waschen auf dem Dach, Rajasthan (Indien)
The CulturalxCollabs project carpet drying on the roof after the first wash, Rajasthan (India),



2027

Die Reise endet. 100 Fragmente und #CulturalxCollabs wieder vereint.

Gemeinsam mit der Wiedereröffnung des Museums für Islamische Kunst im Pergamonmuseum im Frühjahr 2027 markiert die „Finissage“ den Höhepunkt des Projekts. Die in der Welt verstreuten Fragmente sollen bis Anfang 2027 zur Dokumentation an das Museum zurückgeschickt werden. Während der „Finissage“ werden die Fragmente gemeinsam in der neuen Dauerausstellung zusammengesetzt. Anhand der Gebrauchsspuren, der Geschichten in den sozialen Medien und der Erzählungen vor Ort wird der Teppich zu einem greifbaren Vermittler neuer Objektgeschichte(n) und menschlichen Engagements. Die Besuchenden des Museums haben die Möglichkeit, die Geschichten, deren Wirkungsweisen, die Ergebnisse kultureller Zusammenarbeit und individueller Bezüge zu jedem zurückgegebenen Fragment zu erkunden und Fragen nachzugehen wie beispielsweise: Wie ist der Teppich entstanden? Haben sich die Fragmente verändert oder haben sie die Menschen verändert? Welche Bedeutung haben sie für andere oder für einen selbst? Diese Fragen gelten nicht nur für den Doppelgänger und den Drachen-Teppich aus dem 17. Jahrhundert, die beide in der zukünftigen Ausstellung zu sehen sein werden. Sie gelten universell für alle Objekte, die erneut zum Dialog zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft einladen.

vii: Der Webstuhl mit dem CulturalxCollabs-Projekt-Teppich, Rajastan (Indien) | The loom with the CulturalxCollabs project carpet, Rajasthan (India)



Das erwartet dich:

Eintauchen in Geschichte(n)

Entdecke die Geschichten und kreativen Prozesse, die durch kulturellen Austausch und menschlichen Erfindungsreichtum während der CulturalxCollabs entstehen. Erweitere dadurch dein Verständnis für gesellschaftliche Verflechtungen.

Inspiration und Kreativität

Lass dich von den Mustern, Motiven und der grafischen Anmutung der Fragmente inspirieren. Sie können Katalysator für künstlerischen Ausdruck, Erfindungen oder persönliche Eindrücke sein.

Gestalte den kulturellen Dialog

Teile uns deine Eindrücke mit. Werde aktiv in einer weltweiten Gemeinschaft von Collab-ern – von Mitgestaltenden auf #CulturalxCollabs. Stärke die Fäden der kulturellen Verflechtungen durch deine Sichtweise.

Gemeinsam die Zukunft weben

Miteinander reden, gestalten, einander verstehen: #CulturalxCollabs bringt Menschen zusammen, die aus der Vergangenheit lernen, die Gegenwart feiern und eine Zukunft gestalten, die auf Wertschätzung, gemeinsamer Verantwortung und gegenseitiger Neugier aufbaut.

Das Projekt „CulturalxCollabs – Weaving The Future“ sprengt traditionelle Museumsgrenzen. Es bietet einen völlig neuen Rahmen für den Dialog zwischen Altem, Neuem und Zukünftigem.

Mit dieser von DHL unterstützten Initiative soll ein kontinuierlicher Austausch zwischen Kulturen, dem Museum und Menschen mit unterschiedlichen Lebenserfahrungen gefördert werden. Sie schlägt die Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart, um gemeinsam in die Zukunft zu gehen.

Here's what you can expect:

Rich Tapestry of Narratives

Explore the stories of CulturalxCollabs, the rich tapestry of cultural exchange, human ingenuity, and diverse narratives.

Inspiration for Creativity

Spark your creativity as the carpet fragments' visual brilliance, pattern and symbolism serve as a catalyst for artistic endeavors, storytelling, and personal expression.

Engage in Cultural Dialogue

Share your perspective. Join the #CulturalxCollabs, become an active participant in a global community of Collab-ers connected by the threads of cultural exchange, trade, and imagination.

Weaving the Future Together

Collaborating with each other and growing together: #CulturalxCollabs brings people together to learn from the past, celebrate the present and shape a future built on appreciation, shared responsibility and mutual curiosity.

The project “CulturalxCollabs – Weaving The Future” transcends traditional museum boundaries. It provides a completely new framework for dialogue between the old, the new, and the future. With this initiative supported by DHL, a continuous exchange between cultures, the museum, and individuals with diverse life experiences is promoted. It bridges the gap between the past and the present, to journey together into the future.

Über das Museum

Das Museum für Islamische Kunst ist die Anlaufstelle für das künstlerische und archäologische Erbe islamisch geprägter Kulturen im deutschsprachigen Raum. Es wurde 1904 gegründet und ist Teil der Staatlichen Museen zu Berlin - Stiftung Preußischer Kulturbesitz. Damit ist es Teil einer Sammlung, die sich über verschiedene Weltregionen und Zeiträume erstreckt. Das Museum befindet sich im Pergamonmuseum auf der Berliner Museumsinsel und bietet bis zu einer Millionen Besuchenden pro Jahr Raum, sich mit unterschiedlichen Zugängen zur Kunst- und Kulturgeschichte der islamisch geprägten Welt auseinanderzusetzen. **Die Kunstwerke der verschiedenen Epochen zeigen, dass unsere Kulturen nur im Kontext von Vielfalt, ständigem Wandel, Mobilität, Migration und Austausch von Menschen, Technologien und Ideen verstanden werden können.**

Als ältestes Museum für islamische Kunst in Europa beherbergt es rund 100.000 historische Objekte. Das Angebot spiegelt eine lange und vielfältige Geschichte von Austauschbeziehungen mit den Herkunftsländern wider, die aktiv erforscht und transparent gemacht wird. Eine besondere Rolle spielt dabei die Teppichsammlung. Seit der Gründung des Museums umfasst die Sammlung einzigartige Stücke, die sich aufgrund ihrer Beliebtheit seit Jahrhunderten in Europa befinden. Inzwischen wurde die Sammlung um zeitgenössische künstlerische Arbeiten erweitert, die in der Ausstellung in einen Dialog mit den historischen Objekten treten.

About the Museum

The Museum for Islamic Art is the point of contact in the German-speaking world for the artistic and archaeological heritage of Islamic regions. Founded in 1904, it is part of the Staatliche Museen zu Berlin - Stiftung Preußischer Kulturbesitz. As a result, it is part of a collection spanning various world regions and chronological periods. The museum is located in the Pergamonmuseum on Berlin's Museum Island and offers space for up to a million visitors per year to engage with different approaches to the art and cultural history of the Islamicate World. **The artworks from different epochs demonstrate that our cultures can only be understood in the context of diversity, constant change, mobility, migration, and the exchange of people, technologies, and ideas.**

As the oldest museum of Islamic art in Europe, it houses approximately 100,000 historical objects. The collection reflects a long and diverse history of exchange relationships with the countries of origin, which is actively researched and made transparent. The carpet collection plays a particularly important role in this. Since the Museums' foundation, the collection has included unique pieces that have been in Europe for centuries because of their value. In the meantime, the collection has been expanded by contemporary artistic works, which enter into dialogue with the historical objects in the exhibition.

Beteilige dich am Gespräch. Join the conversation.

Wir laden dich ein, dich an dem Projekt CulturalxCollabs – Weaving The Future zu beteiligen. Deine Stimme, deine Geschichte und Präsenz sind uns wichtig.

Besuche unsere Website islamic-art.smb.museum/stories.
Unser Fokus geht über die Bewahrung der Vergangenheit hinaus; wir wollen zusammen eine Zukunft aufbauen. Begleite uns auf einer Reise, bei der sich Menschen, Geschichten, ihre Kreativität und Kultur zu einem außergewöhnlichen Teppich verknüpfen.

We invite you to participate in the project CulturalxCollabs – Weaving the Future. Your voice, your story, and your presence are important to us.

Visit our website at islamic-art.smb.museum/stories.
Our focus goes beyond preserving the past; we aim to build a future together. Join us on a journey where people, stories, creativity, and culture intertwine in a remarkable tapestry of discoveries and connections.

Verbinde dich | Let's Connect



Website: islamic-art.smb.museum/stories
Facebook: [@Pergamonmuseum](https://www.facebook.com/ Pergamonmuseum)
Instagram: [@CulturalxCollabs](https://www.instagram.com/CulturalxCollabs)

Bei Fragen und Anregungen kontaktiere uns unter:
For any questions or suggestions, please contact us at:
culturalxcollabs@smb.museum

Impressum | Colophon:
Postadresse | Address:
Museum für Islamische Kunst
Staatliche Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Archäologisches Zentrum
Geschwister-Scholl-Straße 6
D-10117 Berlin, Germany

Text | Text: Museum für Islamische Kunst
Koordination | Coordination: Anna Beselin, Cornelia Weber
Design | Design: Farwah Rizvi, Nikola Aehle
Berlin 2023

Cover | Cover: Drachen-Teppich, Kaukasus, 17. Jh., Wolle geknüpft (Ausschnitt), Inv. Nr. KGM 1881,1018, | Dragon carpet, Caucasus, 17th century, wool knotted (detail), Inv. No. KGM 1881,1018, Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst / J. Kramer

Fotonachweis | Photo Credits
Image ii: Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst / J. Kramer
Image iii: Rug Star, J. Dahlmanns
Image iv: Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst / A. Beselin
Image v: Staatliche Museen zu Berlin, Museum für Islamische Kunst / A. Beselin
Image vi: Rug Star, J. Dahlmanns
Image vii: Rug Star, J. Dahlmanns

Unterstützt durch | Supported by



